



## Tagesstrukturen Tubeschlag – Elternreglement

### 1. Ziel des Angebots an Tagesstrukturen

Mit dem Angebot an Tagesstrukturen nimmt die Primarschulpflege die gesellschaftlichen Veränderungen auf. Wer in Dänikon oder Hüttikon mit Kindern lebt, welche die Primarschule (inkl. Kindergarten) Dänikon-Hüttikon besuchen, soll sich für Beruf und Familie entscheiden können - und seine Kinder gut betreut wissen. Das Angebot steht allen Eltern bzw. ihren Kindern, die in Dänikon oder Hüttikon wohnen oder die Primarschule (inkl. Kindergarten) besuchen, offen. Die Tagesstrukturen fördern darüber hinaus die Sozialisation sowie die kulturelle Integration der Kinder und indirekt das Lernen in der Schule.

Die Tagesstrukturen haben die Aufgabe, den Kindern Geborgenheit und ganzheitliche Erziehung sowie eine gesunde Ernährung zu bieten.

### 2. Zielgruppe

Für die Tagesstrukturen werden Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse der Primarschule Dänikon-Hüttikon aufgenommen.

### 3. Verpflegung

Eine gesunde, abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung ist für das Wohlbefinden der Kinder wichtig. Die Betreuerinnen achten auf die Essgewohnheiten und das Essverhalten der Kinder und sorgen für klare Regeln während den Mahlzeiten.

Für die Zubereitung der Mahlzeiten werden mehrheitlich frische Lebensmittel verwendet.

Eine ruhige und entspannte Atmosphäre erlaubt den Kindern das Essen zu geniessen und mit anderen Kindern und Erwachsenen ins Gespräch zu kommen. Esssituationen sind durch ihre Regelmässigkeit im Tagesablauf auch Orientierungspunkte für die Kinder. Die Mahlzeiten bieten zudem Gelegenheit soziale Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erwerben, zu verfeinern und zu festigen.

### 4. Regeln und Grenzen

Regeln und Grenzen dienen dazu, Klarheit zu schaffen und das Zusammenleben zu vereinfachen. Wichtig ist dabei, dass nur so viele Regeln wie nötig aufgestellt werden. Diese werden konsequent durchgesetzt und eingehalten. Die Regeln sollen periodisch durch das Tagesstrukturteam und die Kinder hinterfragt und allenfalls angepasst werden.

Die Hausordnung der Schulanlage gilt auch für die Tagesstrukturen.

### 5. Zusammenarbeit mit Eltern

Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Tagesstrukturteam und den Eltern ist Grundlage für die Arbeit mit den Kindern. Die Eltern werden als verantwortliche Erziehungspersonen akzeptiert und respektiert. Soweit wie möglich wird auf die unterschiedlichen Lebenssituationen und Kulturen der Eltern Rücksicht genommen.

Beim Bringen und Holen der Kinder besteht die Möglichkeit, Kurzinformationen auszutauschen (keine belastenden Informationen in Anwesenheit der Kinder oder anderer Personen).

An den Besuchstagen erhalten die Eltern Einblick in den Tagesstrukturalltag. Auf Wunsch der Eltern kann, nach Absprache, ein Besuch auch an anderen Tagen erfolgen.

Die Leitung der Tagesstrukturen führt, wenn nötig, mit den Eltern Gespräche durch. Es wird vor allem über das Befinden des Kindes in den Tagesstrukturen, über Fortschritte und Auffälligkeiten orientiert. Bei Differenzen wird nach einer einvernehmlichen Lösung gesucht.

Sobald ein Elternrat/Elternforum eingeführt ist: Der Kontakt zum Elternrat wird gemäss den von der Primarschulpflege vereinbarten Grundsätzen gepflegt.

## 6. Betreuungsangebot

Die Tagesstrukturen werden während allen 39 Schulwochen an den offiziellen Schultagen von Montag bis Freitag angeboten.

	Mittags- betreuung	Nachmittagsbetreuung				
	11:50 – 13:30 h	13:30 – 18:00 h	13:30 – 14:20 h	13.30 – 15.10 h	15:05 – 18:00 h	15:55 – 18:00 h
Montag	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Dienstag	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Mittwoch	Ja	Ja				
Donnerstag	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Freitag	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Ab 17:00 Uhr verlassen die Kinder nach individuellem "Fahrplan" die Tagesstrukturen und gehen nach Hause. Dies selbstverständlich nur nach vorheriger Information durch die Eltern. Um 18:00 Uhr schliesst das Betreuungsangebot.

## 7. Zusätzliche halbe und ganze Tage

An folgenden Tagen, sofern diese in den Schulwochen sind und bei genügendem Bedarf, werden die Tagesstrukturen zusätzlich für den halben oder den ganzen Tag angeboten:

- Gemeindeeigene Weiterbildung der Lehrpersonen	ganzer bzw. halber Tag
- Kapitelnachmittag	halber Tag
- Unterrichtsfreier Tag vor den Weihnachtsferien	ganzer Tag

Damit ein Zeitfenster für gemeinsame, z.B. auswärtige Aktivitäten zur Verfügung steht, ist die Anwesenheit aller angemeldeten Kinder zu folgenden Zeiten wünschenswert:

- an den zusätzlichen halben Tagen von 13:30 bis 17:00 Uhr,
- an den zusätzlichen ganzen Tagen von 08:00 bis 17:00 Uhr.

## 8. Anmeldung

Eltern bzw. Erziehungsberechtigte können ihre Kinder für den regelmässigen Besuch für von ihnen bestimmte Wochentage und Betreuungszeiten im Rahmen des Angebotes anmelden.

Für Eltern mit unregelmässigen Arbeitszeiten, die einen wechselnden Betreuungsbedarf haben, wird im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten der Tagesstrukturen eine individuelle Abmachung getroffen. Der Entscheid liegt bei der Leitung Tagesstrukturen.

Anmeldeformulare werden spätestens Ende Mai publiziert. Das Anmeldeformular kann von der Homepage ([www.schule-rotfluh.ch](http://www.schule-rotfluh.ch)) herunter geladen, bei der Leitung Tagesstrukturen oder der Schulverwaltung bezogen werden.

Die Anmeldung mit dem offiziellen Anmeldeformular erfolgt bis eine Woche nach Bekanntgabe des Stundenplans für ein ganzes Schuljahr.

Mit der Anmeldung bestätigen die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten die Kenntnisnahme der entsprechenden Reglemente und erklären sich damit einverstanden.

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt und sind nach erfolgter Bestätigung durch die Leitung Tagesstrukturen verbindlich.

Sind die Betreuungsplätze noch nicht voll belegt, können Anmeldungen auch während des Schuljahres erfolgen. Ebenfalls stehen diese für Notfälle und sporadisch Nutzende zur Verfügung. Anmeldungen für gelegentliche Besuche müssen spätestens 10 Tage vorher bei der Leitung Tagesstrukturen eingehen und sind, nach erfolgter Bestätigung durch die Leitung Tagesstrukturen, verbindlich. Der Entscheid liegt bei der Leitung Tagesstrukturen.

## **9. Anmeldungen für zusätzliche halbe oder ganze Tage**

Anmeldeformulare für die zusätzlichen halben oder ganzen Tage werden gemeinsam mit dem Jahresplan der Primarschule und, wenn möglich, für das ganze Schuljahr publiziert. Anmeldeschluss für diese Tage ist jeweils spätestens 4 Wochen vor dem betreffenden halben oder ganzen Tag. Diese Anmeldungen sind nach erfolgter Bestätigung durch die Leitung Tagesstrukturen verbindlich, können nicht rückgängig gemacht werden und werden verrechnet.

## **10. Kündigung**

Austritte können unter Einhaltung einer 1-monatigen Kündigungsfrist auf Ende des 1. Halbjahres (Sportferien) erfolgen. Der Austritt hat schriftlich zu erfolgen.

## **11. Änderung der Betreuungszeiten**

Für Änderungen der angemeldeten Wochentage und Betreuungszeiten während des Schulhalbjahres gelten dieselben Regeln wie bei einer Kündigung. (Siehe Ziffer 10)

## **12. Ausschluss von den Tagesstrukturen**

Die Schulpflege behält sich das Recht vor, Kinder von den Tagesstrukturen auszuschliessen, wenn wichtige Gründe vorliegen. Als wichtige Gründe gelten insbesondere:

- Anwendung von grober Gewalt gegenüber den anderen Kindern oder dem Personal
- strafrechtlich relevantes Verhalten
- wiederholte grobe Verstösse gegen die Regeln der Tagesstrukturen
- unkooperatives Verhalten der Eltern

## **13. Absenzen**

Bei Abwesenheiten infolge Krankheit, Schulausflügen, Jokertagen usw. informieren die Eltern frühzeitig (sobald bekannt) die Leitung Tagesstrukturen. Erscheint ein Kind nicht zur angemeldeten Betreuung, werden die Eltern so rasch als möglich benachrichtigt.

Bei längerer Abwesenheit haben die Eltern die Leitung Tagesstrukturen frühzeitig zu informieren, ab wann das Kind wieder kommt.

## **14. Krankheit**

Kranke Kinder dürfen die Tagesstrukturen nicht besuchen. Es gelten dieselben Regeln wie in der Schule, gemäss kantonalem Schularzt und kommunaler Regelung.

## **15. Vorzeitiges Verlassen oder Unterbrechung der Betreuung**

Für das vorzeitige Verlassen oder eine Unterbrechung der Betreuung (z.B. für den Besuch des Musikunterrichtes, einem Sporttraining oder anderen Gründen) muss vorgängig eine schriftliche Einwilligung der Eltern vorliegen. Diese beinhaltet auch die genaue Zeitangabe für das Verlassen der Tagesstrukturen und einer allfälligen Rückkehr. Die Mitarbeiterinnen der Tagesstrukturen schicken die Kinder zu der angegebenen Zeit auf den Weg.

## **16. Elternbeiträge**

Die Elternbeiträge entnehmen Sie bitte dem aktuellen Personalienblatt.

## **17. Verrechnung**

Die Rechnungsstellung erfolgt periodisch vier- bis fünfmal pro Jahr mit einer Zahlungsfrist von 30 Tagen. Nicht verrechnet werden die Tage an denen die Tagesstrukturen geschlossen bleiben.

Für Kinder, welche die Tagesstrukturen bei Notfällen oder sporadisch nutzen, erfolgt die Rechnungsstellung nach erfolgter Bestätigung der Betreuung durch die Leitung Tagesstrukturen.

Wird ein Betreuungsangebot innerhalb der vereinbarten Betreuungszeit nicht oder nur teilweise beansprucht, so erfolgt keine Reduktion des Elternbeitrages. Ausnahme: Sofern die Abmeldung rechtzeitig erfolgt, bei schulisch bedingten Ausfällen (z.B. Klassenlager, Schulreise) sowie bei Krankheit.

### **18. Tagesstrukturenweg**

Der Weg von und zu den Tagesstrukturen ist dem Schulweg gleichgestellt und liegt somit in der Verantwortung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.

Der Weg von der Schule bzw. Kindergarten zu den Tagesstrukturen und umgekehrt, wird durch die Kinder auf dem direktem Weg oder der vorgegebenen Route selbstständig bewältigt.

### **19. Versicherung und Haftung**

Die Unfall- (in der obligatorischen Krankenversicherung enthalten) und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern. Von den Kindern wird verlangt, dass sie zu den Schulanlagen, dem Mobiliar und den weiteren Einrichtungen Sorge tragen. Bei mutwilliger oder fahrlässiger Sachbeschädigung haften die Eltern. Die Schulpflege haftet nicht für Diebstähle.

### **20. Jahresplanung**

Die Jahres- oder Quartalsplanung orientiert sich an der Planung der Schule. Die Daten zu den Betriebschliessungen und den speziellen Anlässen werden den Eltern jeweils zu Beginn des Halbjahres zugestellt.

### **21. Zusammenarbeit mit den Eltern**

Die Leitung Tagesstrukturen ist Ansprechperson für die Eltern. Der Kontakt wird im alltäglichen Austausch und bei zusätzlichen Elternanlässen gepflegt.

Das Kontaktheft oder ähnliches, in welchem alle wichtigen Informationen - ausgenommen vertrauliche Informationen - von Eltern und Betreuungspersonal eingetragen werden, gewährleistet den Informationsfluss zwischen den Tagesstrukturen und Elternhaus.